Fussballstar Ronaldo liess sich katholisch taufen



Ronaldo Luís Nazário

Quelle: Wikimedia / Ronaldo Nazario "Fenômeno" / CC BY-SA 2.0 Ronaldo Luís Nazário de Lima, der Fussballspieler, der den Goldenen Schuh der Weltmeisterschaft 2002 gewann, wurde am 12. September 2023, kurz vor seinem 47. Geburtstag, in der Kirche St. Joseph in São Paulo getauft.

Ronaldo <u>teilte</u> die Neuigkeiten auf seiner Instagram-Seite mit. In dem Beitrag sagte der zweifache brasilianische Weltmeister, dass der christliche Glaube seit seiner Kindheit immer ein grundlegender Teil seines Lebens gewesen sei, auch wenn er nicht getauft gewesen sei. «Ich habe das Gefühl, dass ich nun durch das Sakrament wirklich als Kind Gottes wiedergeboren wurde – auf eine neue, bewusstere und tiefere Art und Weise. Ich gehe den Weg des Guten mit erneuertem Engagement, aus freiem Willen, im Glauben an die Liebe Jesu, an die

Hartes Leben



Ronaldo lässt sich katholisch taufen

Quelle: Instagram / @ronaldo

Ronaldo wäre von seiner Mutter fast abgetrieben worden, hatte einen Alkoholiker zum Vater und tat – trotz seiner erfolgreichen Karriere – alles, um nicht zu enden wie dieser. Bis heute trinkt und raucht Ronaldo nicht. Stattdessen wurde er als der spendabelste Sportler geehrt, was Spenden für soziale Zwecke anbetrifft.

Ronaldos stetige Annäherung an den katholischen Glauben drückte sich zuletzt bei seiner Pilgerreise auf dem «Jakobsweg» im Jahr 2022 aus, als er zusammen mit seiner Frau eine Pilgerfahrt mit dem Fahrrad vom Stadion seines Vereins Real Valladolid nach Santiago de Compostela unternahm. Mit seiner Taufe setzte er jetzt ein neues öffentliches Zeichen des Bekenntnisses.

Zum Thema:

Dossier: Fussball und Glaube

Fussballer Mychajlo Mudryk: Ein Ängstlicher wird Profi-Angreifer Nach Auftakt-Sieg: Ecuadors Spieler widmen ihre Tore Gott

Andy Imhof: Vom Hooligan zum Theologiestudenten

Datum: 27.09.2023

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Livenet / Charisma News / Civilek.info

Tags

Glaube

Bekehrung

<u>Promis</u>